



[115]

II.

## Ueber das farbige Licht der Doppelsterne,

mit vorzüglicher Bezugnahme auf eine von Herrn Dr. Mädler im Stuttgarter Morgenblatte Nr. 51 erschienene Recension einer unter obigem Titel verfassten Druckschrift. \*)

(Oesterr. Blätter für Literatur und Kunst. 1844, Nr. 15.)

Es ist meiner Abhandlung: »Ueber das farbige Licht der Doppelsterne und einiger anderer Gestirne des Himmels\*\*),« in Nr. 51 des Morgenblattes die unerwartete Ehre zu Theil geworden, von einem Schriftsteller sehr bekannten Namens, Herrn Hofrath Dr. Mädler in Dorpat angezeigt und gleichzeitig auch wiewohl auf eine höchst aforistische Weise beurtheilt zu werden. Ganz zufälliger Weise darauf aufmerksam gemacht, bedurfte es jedoch einer geraumen Zeit, bis es mir vergönnt war, jenen Aufsatz selber zu Gesichte zu bekommen, und dies wird mich hoffentlich bei denjenigen Lesern jener Zeitschrift entschuldigen, die eine frühere Erwiderung von meiner Seite vielleicht erwartet haben mögen. Ich hoffe indess, dass diese noch immer früh genug zumal für den Herrn Ver-

---

\*) Da es wünschenswerth schien, die Erwiderung in demselben Blatte erscheinen zu lassen, in dem die Recension ihre Aufnahme gefunden hatte, so sandte ich den wesentlichen Inhalt gegenwärtiger Abhandlung an die Redaction des Morgenblattes. Es wurde diesen antikritischen Bemerkungen die Annahme angeblich aus dem Grunde verweigert, weil es die Tendenz jenes Blattes nicht gestatte, so umfassende Erwiderungen desselben aufzunehmen.

\*\*\*) Nr. I dieser Sammlung.